Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **53 (1935)**

Heft 295

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 17. Dezember
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 17 décembre
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 295

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 295

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Linth-Kraft A.-G. Netstal.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Eidgenössische Getränkesteuer. — Impôt fédéral sur les boissons. — Imposta federale sulle bevande. / Espagne: Agio. / Kuba: Konsularfakturen (Postpaketsendungen). / Philippinen: Zölle. / Rumänien: Neues Aussenhandelsregime. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die in Nrn. 288, 289 und 291 unter W 4861-3 erlassene Publikation wird wie folgt berichtigt:

Der unbekannte Inhaber der Semester-Coupons zu Fr. 20.— per 31. März 1935 bis und mit 30. September 1946, zu Obligation Nr. 72169, 4 % Anleihen der Schweiz. Eidgenossenschaft vom Jahre 1931 von Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 500)

Bern, den 16. Dezember 1935. **Richteramt Bern,**

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Gummi, Guttapercha- und Asbestwaren. — 1935. 13. Dezember. Die seit 23. Oktober 1935 auf Grund der Statuten vom 22. Oktober 1935, mit Sitz in Zug, im Handelsregister eingetragene **Guhag A.-G.** (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1935, Seite 2660), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 6. Dezember 1935 in Revision von § 1 der Statuten ihren Sitz nach Zürich verlegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Gummi-, Guttapercha- und Asbestwaren aller Art, von elektrischen Kabeln und Drähten, sowie Zubehör. Die Gesellschaft ist berechtigt, Patente und Lizenzen zu erwerben, zu besitzen, auszuleihen und auszubeuten, die mit dem obenerwähnten Zwecke irgendwie in Verbindung stehen. Sie kann auch sämtliche mit dem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehende kommerzielle und finanzielle Geschäfte tätigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus Otto Dätwyler, Kaufmann, von Oftringen (Aargau), in Zürich, als Präsident, und Ernst Hasler, Kaufmann, von Lommis (Thurgau), in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Giesshübelstrasse 62, in Zürich 3 (Verwaltungsgebäude der « Züreher Lagerhaus A.-G. »).

13. Dezember. Die Firma **Karl Seiler-Köhler, Traiteur,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2911), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Uraniastrasse 7, in Zürich 1, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Traiteurgeschäft, Nahrungsmittelkonservenfabrikation, Spezialität: Ravioli.

Tapetenhandel. — 13. Dezember. **Lieb & Hug,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 29. Oktober 1925, Seite 1814), Tapetenhandel. Die Kollektivgesellschafter wohnen: Robert Lieb in Zürich 7 und Arnold Ernst Hug in Zürich 8.

13. Dezember. **Aktiengesellschaft Sassella & Co., Granit-, Marmor- & Hartstein-Industrie und Bauunternehmung,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1935, Seite 2594). Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Frl. Guglielmina Sassella, von Lugano, in Zürich.

Radioapparate. — 13. Dezember. Die Firma **Christian Forster,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1933, Seite 1428), Handel in Radioapparaten usw., verzeigt als nunmehriges Geschäftsdomizil Bertastrasse 4, in Zürich 3. Der Inhaber wohnt ebenfalls in Zürich 3.

Graphische Vertretungen. — 13. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst A. Bollmann,** in Zürich 6, ist Ernst A. Bollmann, von Weisslingen, in Zürich 6. Vertretungen in der graphischen Branche. Stampfenbachplatz 1.

Tuch, Spezereien, Mercerie usw. — 13. Dezember. Die Firma **Schwestern Meier,** in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 100 vom 2. Mai 1925, Seite 762), Tuch-, Spezerei-, Mercerie-, Glas-, Eisen- und Korbwaren, Haushaltungsartikel, Gesellschafterinnen: Frieda Meier gesch. Schüepp, Emma Kappeler geb. Meier und Frl. Rosa Meier, ist infolge Verkaufes des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Restaurant. — 13. Dezember. Die Firma **Rudolf Meier,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1933, Seite 1318), Restaurationsbetrieb, hat ihr Geschäftsdomizil sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Schwerzenbach, Restaurant z. Bahnhof.

Weinhandlung. — 13. Dezember. Der Inhaber der Firma **Eduard Mahler,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1935, Seite 166), Weinhandlung, wohnt nunmehr in Zürich 7.

Drogerie. — 13. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Grieder-Altorfer,** in Zürich 11 (Oerlikon), ist Hans Grieder-Altorfer, von Tenniken (Baselland), in Zürich 11. Drogerie. Nansenstrasse 18.

Installationen. — 13. Dezember. Die Firma **Alfred Ammann,** in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1933, Seite 2982), Installationsgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Beteiligungen. — 13. Dezember. Die **Romonia Aktiengesellschaft in Liq.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3263), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, hat die Liquidation beendigt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1935. 13. Dezember. Die **Käsereigenossenschaft Aarberg,** mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1933, Seite 3409), hat in ihrer Hauptversammlung vom 26. Februar 1930 an Stelle der alten Statuten vom 28. November 1892 neue Statuten angenommen und auf 1. Januar 1931 in Kraft gesetzt. Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft. Wer der Genossenschaft neu beitreten will, hat sich beim Vorstandspräsidenten anzumelden. Ueber die Aufnahme entscheidet die Hauptversammlung. Alle Mitglieder haben bei Anlass ihrer Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen oder eine darauf bezugnehmende schriftliche Beitrittserklärung einzureichen. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über. Verkauft ein Mitglied seinen Landbesitz oder den grössern Teil davon, so ist dasselbe verpflichtet, dem Nachfolger im Liegenschaftsbesitz die Uebernahme der Mitgliedschaft zu überbinden. Verweigert der Nachfolger im Liegenschaftsbesitz die Uebernahme der Mitgliedschaft und der zugehörigen Anteilscheine, so haftet der bisherige Besitzer oder sein Erbe als Mitglied weiter für die Milchlieferung bis zum Austritt infolge regelrechter Kündigung der Mitgliedschaft. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, sowie durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt ferner beim Verkauf des Liegenschaftsbesitzes mit nachfolgendem Wegzug aus dem Käsereibezirk Aarberg. Der Ausschluss durch die Hauptversammlung kann mit Zweidrittel-Mehrheit erfolgen und zwar nur im Falle einer fortgesetzten Verletzung der statutarischen Verpflichtungen, nachdem die Fehlbaren entsprechend gewarnt wurden. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Art. 684 O. R. Der Austritt kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, 31. Dezember, geschehen und muss wenigstens 6 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt sein. Das Genossenschaftskapital setzt sich zusammen aus den Stammanteilscheinen, den Darlehen und dem aus den zurückgelegten Rechnungsüberschüssen sich ergebenden Reinvermögen. Die Höhe eines Stammanteilscheines beträgt Fr. 200. Die Zahl der von jedem neuen Mitglied zu übernehmenden Stammanteilscheine wird von der Hauptversammlung bestimmt. Dieselbe beschliesst auch über Nachzahlungen, welche bisherige Mitglieder infolge Vergrösserung des Betriebes zu übernehmen haben. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammanteilschein zu übernehmen. Geht die Mitgliedschaft verloren, so werden dem Austretenden, insofern er die Interessen der Käsereigenossenschaft nicht schädigt, nach Ablauf von 3 Jahren 80 % des Nennwertes der Stammanteile ausbezahlt. Sinkt der Wert der Stammanteile unter den Nominalwert, so werden die oben vorgeschenen Rückzahlungen entsprechend reduziert. Andere als diese erwähnten Ansprüche kann ein ausscheidendes Mitglied an das Vermögen der Genossenschaft nicht erheben. Für die laufende Verwaltung sind folgende ordentliche Einnahmen vorgesehen: 1. Mietzins für das Käsereigebäude (Hüttenzins); 2. Beiträge der Milchlieferanten (Saumgeld). Sie sind so zu bestimmen, dass sie nach Deckung der Unkosten auch die Verzinsung der Genossenschaftsschulden, eine

Amortisation derselben von mindestens 2 %, sowie die Ausrichtung eines Zinses von 4 % auf die Stammanteile ermöglichen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptver-, sammlung der Genossenschaftsmitglieder; b) die Lieferantenversammlung; c) der Vorstand. Letzterer besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier zugleich Stellvertreter des Präsidenten und drei weitern Mitgliedern, die zugleich als Milchfecker oder Sekretär gewählt werden können. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Sekretär. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden der bisherige Präsident Fritz Scheurer, Rebmatt, dessen Unterschrift erloschen ist, und der bisherige Beisitzer Alexander Peter. An ihrer Stelle wurden gewählt: als Präsident Ernst Scheurer, Landwirt, Tiergarten, von und in Aarberg, und als Beisitzer Fritz Widmer, von Heimiswil, Landwirt, in Aarberg.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

28. Oktober. Die **Handels- und Reparatur-Aktiengesellschaft für Maschinen und Automobile,** Handel mit Maschinen und Automobilen, Errichtung von Reparaturwerkstätten, in Riggisberg (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1933, Seite 2811), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. September 1935 die Auflösung beschlossen. Sie wird nach bereits durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Hotel. — 12. Dezember. Die Einzelfirma **Fritz Krieg,** Viehhandel und Betrieb des Hotel Pension Iffigenalp in Lenk, mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3007), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma « Frau Katharina Krieg ».

Inhaberin der Einzelfirma **Frau Katharina Krieg,** mit Sitz in Zweisimmen, ist Katharina Krieg geb. Stucki, Fritz's güterrechtlich getrennte Ehefrau, von Muri b. Bern, in Zweisimmen. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. zugestimmt. Betrieb des Hotel-Pension Iffigenalp in Lenk.

Bureau de Delémont

12 décembre. La société anonyme **Fabrique Jurassienne de Meubles et de Menuiserie,** à Delémont (F. o. s. du c. du 26 novembre 1926, n° 277, page 2071), a, dans ses assemblées générales des 1er septembre 1934 et 31 août 1935, apporté les modifications suivantes dans son conseil d'administration: Ont été nommés nouveaux administrateurs: Justin Kohler, père, maître-menuisier, de Liesberg, à Delémont, et Jules Miserez, droguiste, de Lajoux, à Delémont. Louis Meyer et Michel Carmellino, tous deux décédés ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont éteintes. Le conseil d'administration, dans sa séance du 19 octobre 1935, a nommé comme directeur, Justin Kohler, fils, comptable, de Liesberg, à Delémont, en remplacement de Justin Kohler, père, démissionnaire. La société est valablement engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration ou du directeur avec un membre du conseil d'administration. La signature par procuration conférée en son temps à Justin Kohler, fils, est radiée; il signe actuellement en sa qualité de directeur.

Bureau Interlaken

Malergeschäft. — 10. Dezember. Die Firma **Franz Hofmann,** Malergeschäft, in Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1927, Seite 673), hat den Sitz ihres Geschäftes von Lauterbrunnen nach Brienz verlegt, wo der Firmainhaber nun wohnt.

Bureau Thun

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Eduard Huwyler,** mit Sitz in Thun, ist Eduard Huwyler, von Meienberg (Aargau), wohnhaft in Thun. Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. Florastrasse 5.

Tapezierer, Möbelhandlung. — 11. Dezember. Die Einzelfirma **Albert Nassal,** Tapezierergeschäft und Möbelhandlung, mit Sitz in Dürrenast, Gemeinde Thun (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1319), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die hiernach genannte Einzelfirma « Albert Nassals Wwe. », mit Sitz in Dürrenast, Gemeinde Thun.

Inhaberin der Firma **Albert Nassals Wwe.,** mit Sitz in Dürrenast, Gemeinde Thun, ist Witwe Marie Nassal-Delay, von Basel, wohnhaft in Dürrenast. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Albert Nassal » übernommen. Tapezierergeschäft und Möbelhandlung. Frutigstrasse Nr. 50.

Wirtschaft. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Künzli,** mit Sitz in Dürrenast, Gemeinde Thun, ist Alfred Künzli, von Zäziwil, wohnhaft in Dürrenast. Betrieb der Wirtschaft Rössli. Frutigstrasse 73.

Wirtschaft. — 12. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Moser,** mit Sitz in Thun, ist Ernst Moser, von Messen (Solothurn), wohnhaft in Thun. Betrieb der Wirtschaft National. Allmendstrasse Nr. 36.

Metzgerei. — 12. Dezember. Die Einzelfirma **F. Buchhofer,** Schweinemetzgerei, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1885), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die hiernach genannte Einzelfirma « Fritz Buchhofer », mit Sitz in Thun.

Inhaber der Firma **Fritz Buchhofer,** mit Sitz in Thun, ist Fritz Buchhofer, von und in Thun. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « F. Buchhofer » übernommen. Schweinemetzgerei und Konservenfabrikation. Hauptgasse 4.

Bureau Trachselwald

Sägerei und Holzhandlung. — 22. November. Unter der Firma **Schürch & Co. Aktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Huttwil, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung der von der Kommanditgesellschaft unter der Firma « Schürch & Co. », in Huttwil, betriebenen Sägerei und Holzhandlung. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Zweck zu beteiligen oder sich mit solchen zu verbinden. Die Aktiengesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. November 1934 einige in der öffentlichen Urkunde vom 16. November 1935 betreffend die Gründungsversammlung näher bezeichnete Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft « Schürch & Cie. », in Huttwil, gemäss der daherigen Bilanz vom 7. November 1934. An Aktiven werden namentlich übernommen die Sägereiliegenschaften in Huttwil mit Einrichtungen, Maschinen und Werkzeugen, der Kassa- und Postcheckbestand, die Futtervorräte, Auto und Pferde, sowie das Warenlager (Holzvorräte in Huttwil und Dürrenroth), alles zusammen zum Preise von Fr. 279,729.74. An Passiven übernimmt die neue Firma: Von den Hypotheken Fr. 105,000 und von den Kreditoren die Holzlieferantenschulden Fr. 20,867.65. Der verbleibende Aktivsaldo von Fr. 153,862.09 wird von der Firma bar bezahlt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 16. November 1935 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 Namenaktien von je Fr. 500. Die gesetzlich vorgesehenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern, gegenwärtig aus folgenden: Walter Lüdi, von Heimiswil, Kaufmann, in Huttwil; Robert Ulli, von Reisiswil, Ingenieur, in Bern; Ernst Zürcher, von Wyssachen, Baumeister, in Huttwil. Zum Geschäftsführer ist vom Verwaltungsrat gewählt worden Hans Schürch-Fankhauser, von Sumiswald, in Huttwil. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, die einzeln oder kollektiv rechtsverbindlich für die Gesellschaft zeichnen. Namens der Gesellschaft führen gegenwärtig die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsführer nämlich Walter Lüdi, Robert Ulli, Ernst Zürcher und Hans Schürch-Fankhauser je kollektiv zu zweien.

Bureau Wangen a. A.

Waren verschiedener Art. — 13. Dezember. Die Einzelfirma **Rudolf Ingold,** Fabrikation und Vertrieb von Haushaltungsartikeln, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934), ändert die Natur des Geschäftes ab wie folgt: Vertretungen von Waren verschiedener Art.

Zug — Zoug — Zugo

Strassen- und Tiefbau. — 1935. 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. F. & E. Hausin,** mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Zug (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1929, Seite 356), hat die Geschäftsnatur abgeändert in: Strassen- und Tiefbauunternehmung. Die Firma wird abgeändert auf **Gebr. Hausin.** Die Firma erteilt Einzelprokura an Willy Hausin, jun., von Wallisellen, in Zug, und Fritz Böhlen, von Riggisberg (Bern), in Luzern. Beide zeichnen sowohl für die Hauptniederlassung wie für die Zweigniederlassung Zug. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Rosenbergweg.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1935. 13 décembre. Le conseil d'administration de la **Banque Populaire de la Gruyère,** société anonyme, à Bulle (F. o. s. du c. du 2 juillet 1926, n° 151, page 1211), est actuellement composé de James Glasson, commerçant et conseiller national, de et à Bulle, déjà inscrit comme membre, président; Alexandre Musy, rentier, originaire de Grandvillard, domicilié à Bulle, vice-président; Jules Blanc, industriel, de et à Bulle, membre; Gustave Dupasquier, agriculteur, de et à Vuadens, membre; Louis Toffel, négociant, de et à Bulle, membre; tous déjà inscrits, et Louis Perroulaz, médecin, de Fribourg, à Bulle; Alfred Koerber, négociant, de Morat, à Bulle, les deux membres nouveaux. Les administrateurs n'ont pas la signature sociale. Dr. Etienne Perroulaz et Emile Castella ne font plus partie du conseil d'administration ensuite de décès.

Bureau de Fribourg

13 décembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, **Morigia Société Financière,** société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 avril 1934, n° 90, page 1034), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1935, décidé que le conseil d'administration serait désormais composé de 1 à 7 membres et modifié ses statuts en conséquence. Ont été nommés administrateurs: Claudius Buclin, administrateurs de sociétés, de Chêne-Bourg (Genève), à Genève; André Fatio, administrateur de sociétés, de et à Genève; Horace Horngacher, fondé de pouvoirs, de et à Genève; Georges Stalder, fondé de pouvoirs, de et à Genève. Ils n'ont pas la signature sociale.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

10. Dezember. Die Firma **Käsereigenossenschaft Wolperswil,** mit Sitz in Wolperswil, Gemeinde St. Ursen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1933, Seite 447), hat in der Generalversammlung vom 16. November 1935 den Vorstand erneuert. Aus dem bisherigen Vorstand scheiden aus Johann Baeriswil, Präsident, Theodor Bertschy, Sekretär, die Beisitzer Josef Heimo und Paul Clement. Der neue Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident: Otto Zimmermann, Kaufmann, von Wohlen (Bern), in Wolperswil; Sekretär: Franz Heimo, Landwirt, von St. Ursen, in Balteswil; Beisitzer: Jakob Binggeli, Landwirt, von Wahlern, in der Stöck; Albin Piller, Landwirt, von St. Ursen, in Balteswil; Karl Brönnimann, Landwirt, von Zimmerwald, in Wolperswil, alle wohnhaft in der Gemeinde St. Ursen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Otto Zimmermann kollektiv mit dem Sekretär Franz Heimo. Die Zeichnungsberechtigung des Johann Baeriswil und des Theodor Bertschy ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Wirtschaft, Metzgerei. — 1935. 12. Dezember. Inhaber der Firma **Werner Schär,** in Egerkingen, ist Werner Schär, von Dürrenroth (Bern), in Egerkingen. Wirtschaftsbetrieb und Metzgerei.

Bureau Breitenbach

12. Dezember. Die **Käsereigesellschaft Büsserach,** Genossenschaft mit Sitz in Büsserach (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2094), hat an der Generalversammlung vom 29. April 1935 ihre Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen erfahren dadurch folgende Veränderungen. Die

Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes nordwestschweizerischer Milch- und Käsereigenossenschaften und verpflichtet sich zur genauen Beachtung der in den Verbandsstatuten enthaltenen Bestimmungen, sowie der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge, dem Vorstand schriftlich oder mündlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach dem schweizerischen Obligationenrecht. Ausgeschlossene haben überdies pro Kuh an die Genossenschaftskasse Fr. 20 zu bezahlen. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche wie Neueintretende zu behandeln. Neueintretende bezahlen zum voraus mindestens Fr. 5 pro Kuh. Wer seinen Betrieb veräussert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Für die Verbindlichkeiten haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 3—9 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Aus dem Vorstand sind ausgetreten die Mitglieder Josef Borer, Präsident, Alphons Borer, Aktuar, und Arthur Meier, Beisitzer. Die Zeichnungsberechtigung von Josef Borer und Alphons Borer ist erloschen. Neu in den Vorstand sind an der Generalversammlung vom 29. April 1935 gewählt worden: Adolf Linz, Landwirt, als Aktuar; Josef Meier-Marti, Landwirt, als Kassier, und Alfred Borer-Hänggi, Landwirt, als Beisitzer, alle von und in Büsserach. Als Präsident wurde an der Generalversammlung vom 29. April 1935 gewählt: Ernst Jeker-Dietler, Landwirt, bish. Vizepräsident; als Vizepräsident: Otto Linz, Landwirt, bish. Beisitzer. Ernst Jeker, Präsident, oder Otto Linz, Vizepräsident, führen kollektiv mit dem Aktuar Adolf Linz die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn

Hotel, Restaurant. — 11. Dezember. Marie Pauk geb. Uebelhart, Ehefrau des Hermann Josef Pauk, Ingenieur, von Günsberg und Solothurn, und Bertha Uebelhart, Albert's, von Welschenrohr, beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma **Schwestern Uebelhart**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. Oktober 1935 begonnen hat. Der Ehemann der Gesellschafterin Marie Pauk hat der Eintragung gemäss Art. 167 Z. G. B. zugestimmt. Betrieb des Hotels und Restaurant «Metropol-Schweizerhof». Hauptbahnhofstrasse 12.

13. Dezember. Die Firma **Hans Marbach Sporthaus**, Handel mit sämtlichen Sportartikeln, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1932, Seite 1597), hat ihr Geschäftslokal von der Bielstrasse 3 an die Hauptgasse 7 verlegt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1935. 11. Dezember. **Erben Acker Baugeschäft**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1934, Seite 2228). Der Teilhaber Franz Florentin Acker, Dr. ing., von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Hermine geb. Vest Gütertrennung vereinbart.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Erwerb einer Liegenschaft usw. — 1935. 20. November. Unter der Firma **Halden Gams, besteht auf Grund** der Statuten vom 16. Juli 1935 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Gams eine Genossenschaft. Diese bezweckt die Erwerbung der von Pfarrer Müller, in Gams, erworbenen Liegenschaft in Halden-Gams und zu gegebener Zeit die Erstellung eines Sanatoriums, bzw. eines Kur- oder Kraukenhauses, um dadurch Verdienstmöglichkeiten für die Mitglieder und für die Gemeinde Gams zu schaffen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische oder juristische Person werden, die sich schriftlich anmeldet und durch die Generalversammlung aufgenommen wird. Der Austritt kann nur je per Ende einer dreijährigen Periode, berechnet ab 1. Juli 1935, erfolgen, nach vorausgegangener schriftlicher Kündigung auf 6 Monate. Bewirkt eine statutenkonforme Kündigung das Ausscheiden eines Mitgliedes, so tritt die Genossenschaft ohne speziellen Auflösungsbeschluss auf den gleichen Zeitpunkt in Liquidation, sofern die übrigen Mitglieder nicht ausdrücklich die Fortdauer der Genossenschaft beschliessen. Mitglieder können nur durch die Generalversammlung nach Massgabe von Art. 685 O. R. ausgeschlossen werden. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Genossenschaftsanteil zu fr. 500 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossenschafter; b) ein Vorstand von 1—3 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident und Aktuar kollektiv. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Martin Müller, Direktor, von Tegerfelden (Aargau), in Goldach, Präsident; Josef Kramer, Aktuar, und Johannes Lehnherr: beide Landwirte, von und in Gams. Geschäftslokal: Gasenzen b. Josef Kramer Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Weinhandlung. — 1935. 9. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Giovanni Perego», mit Hauptsitz in Chiavenna, welche am 27. April 1925 begonnen hat und im Firmenregister in Sondrio eingetragen ist, hat unter der Firma **Giovanni Perego, Chiavenna, Filiale Stampa**, in Stampa, am 1. Januar 1935 eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Filiale sind beide Gesellschafter Duilio und Mameli Perego, italienische Staatsangehörige, wohnhaft in Chiavenna, einzeln befugt. Weinhandlung. Geschäftslokal im Hause von Agostino Stampa, in Stampa.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1935. 19 novembre. La società anonima **Compagnia di Orologi Nave S. A. (Compagnie de Montres Nave S. A.) (Nave Watch C. Ltd.)**, con sede in Arogno (F. u. s. di c. del 30 marzo 1935, nº 75, pag. 838), notifica che l'assemblea degli azionisti del 6 novembre 1935 ha deciso di modificare gli statuti sociali sui seguenti dati: a) Il capitale sociale di fr. 60,000, diviso in 600 azioni da fr. 100, viene aumentato a fr. 80,000, mediante l'emissione di 200 nuove azioni nominative da fr. 100. L'intero capitale è ora costituito da fr. 80,000, suddiviso in nº 800 azioni nominative da fr. 100 cadauna. L'assemblea ha proceduto inoltre alla nomina di un nuovo consigliere di amministrazione nella persona di Carlo Bernasconi fu Giuseppe, industriale, da ed in Viganello, il quale, secondo i disposti dello statuto sociale, firmerà collettivamente con un altro membro del consiglio.

12 dicembre. La società anonima **Società generale Svizzera di Pubblicità J. Hort, Annunci Svizzeri S. A. (Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition J. Hort, Schweizer Annoncen A. G.) (Société générale suisse de publicité J. Hort, Annonces Suisses S. A.)**, con sede principale a Losanna e succursale a Lugano (F. u. s. di c. del 21 settembre 1931, nº 219), notifica di aver modificato come segue la propria ragione sociale: **Annunci Svizzeri S. A. Società generale svizzera di pubblicità (Schweizer Annoncen A. G. Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition) (Annonces Suisses S. A. Société générale suisse de publicité)** e di aver trasferito la propria sede principale da Losanna a Basilea. Altre modificazioni riguardano il capitale sociale, attualmente di fr. 200,000, suddiviso in 509 azioni da fr. 100 e 55 azioni da fr. 20, tutte al portatore e 2000 azioni nominative da fr. 25 e 980 azioni nominative da fr. 100. Il consiglio di amministrazione è composto da 3 a 9 membri: attualmente 7 che sono: Hans Bühler, editore, da Basilea, domiciliato a Pratteln, presidente; Ernst Bühler, direttore, da e domiciliato a Basilea; Ferdinand Kugler, redattore, da e domiciliato a Basilea; Dr. Georg Capitaine, avvocato, da Roches (Berna), domiciliato a Ginevra; Fritz Furrer, direttore, da Zurigo, domiciliato a La Tour-de-Peilz; Dr. Ludwig Schneller, avvocato, da e domiciliato a Zurigo; Dr. Rodolfo Keel, editore, da Rebstein e Rorschach, domiciliato a S. Gallo (già inscritto). Attuale organo per le pubblicazioni ufficiali è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Tutte le altre modificazioni statutarie sono di carattere amministrativo interno e non interessano i terzi. Vengono cancellati dal registro di commercio Alessandro Südheimer, Paolo Conrvoisier, Gian-Giacomo Hort, Louis Ehrli, Jules Borloz, che più non fanno parte del consiglio di amministrazione ed il diritto alla firma sociale conferito a Gian-Giacomo Hort, Alessandro Südheimer, Luigi Ehrli, e Giulio Borloz. La società è attualmente vincolata mediante la firma individuale di Hans Bühler, presidente e direttore della società, e di Giacomo Leu, da Merishausen (Sciaffusa), domiciliato a Basilea, procuratore (già inscritto). Uffici della società a Basilea: Aeschenvorstadt 4; a Lugano: Via Luvini Perseghini, palazzo Gambrinus.

Genf — Genève — Ginevra

Vins, etc. — 1935. 11 décembre. Le chef de la maison **Julien Boex**, à Genève, est Julien Boex, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de vins et spiritueux en gros et demi-gros. Rue de la Terrassière nº 37.

Charcuterie. — 11 décembre. Le chef de la maison **Arnold-W. Weber**, à Genève, est Arnold William Weber, de Golaten sur Laupen (Berne), domicilié à Troinex. Charcuterie. Rue du Marché 8.

Café-brasserie. — 11 décembre. La raison **Progin**, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Brasserie romande», à Genève (F. o. s. du c. du 11 octobre 1933, page 2380), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Boucherie. — 11 décembre. Le chef de la maison **Savino Forzani-Bocchio**, à Carouge, est Savino Forzani-Bocchio, de nationalité italienne, domicilié à Carouge. Boucherie. Rue d'Arve 20.

Boucherie. — 11 décembre. Le chef de la maison **Ferdinand Favre**, à Caronge, est Ferdinand-Henri Favre, de nationalité française, domicilié à Carouge. Boucherie. Rue du Collège 3.

Agence d'affaires immobilières et commerciales. — 11 décembre. Le chef de la maison **Henri Baumgartner**, à Carouge, est Charles-Henri Baumgartner, de Genève, domicilié à Pinchat (Veyrier). Agence d'affaires immobilières et commerciales. Route de Drize 1.

11 décembre. **Société de Transactions et de Gérances Immobilières et Mobilières**, société anonyme ayant son siège à Thônex (F. o. s. du c. du 9 mai 1935, page 1193). Les administrateurs Paul-Louis-Marcel Courteille et Maurice Gouy, démissionnaires, sont radiés.

11 décembre. **Société Immobilière «La Lorette»**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 février 1927, page 317). Georges Bonnet, unique administrateur, est actuellement domicilié à Versoix. Adresse de la société: Rue de la Tour Maîtresse 12 (bureaux de Gabsa S. A.).

11 décembre. **FIDUCO, Agence commerciale, immobilière et d'Assurances**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1931, page 36). Bureau actuel de la société: Rue du Vieux Collège 8.

11 décembre. La «Société des Boucheries coopératives de Genève», société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 juin 1933, page 1452), a, dans son assemblée générale du 28 novembre 1935, voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société des Boucheries Coopératives de Genève, en liquidation**, par Humbert Sésiano, arbitre de commerce, de et à Genève, nommé liquidateur, avec signature individuelle. Le droit à la signature des membres du comité: Francis Roumieux, président; Marius Bissat, secrétaire; Jules Christin, Pierre Coulin et Jules Dudan est éteint. Adresse de la société en liquidation: Boulevard Georges Favon 8 (bureau du liquidateur).

11 décembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, le 5 décembre 1935 et statuts à la même date y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société de Spécialités Nouvelles S. A.**, une société anonyme ayant pour but la fabrication, l'achat et la vente de toutes spécialités nouvelles en produits pharmaceutiques et autres et notamment la vente du produit dit «Tri-complex», ainsi que toutes opérations commerciales se rattachant au but sus-exprimé. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à fr. 2500, divisé en 25 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. L'administrateur unique est Paul-Edmond Conod, employé, d'Arnex sur Orbe et des Clées (Vaud), à Genève, il engage la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: 1, rue de l'Evêché, chez Léon Aeschlimann.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 87138. Hinterlegungsdatum: 12. September 1935, 19 Uhr.
Walter Mauerhofer, vormals Haberstich & Martin, Amthausgasse 3, **Bern** (Schweiz). — Handelsmarke.

Garne, wie auch Bonneteriewaren.

VOLIDA

Nr. 87139. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1935, 13 Uhr.
F. E. Haeberlin, Zur Blumenau, **Wila** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vorhangstoffe.

Astarte

(Das Wort «Astarte» wird weiss auf grünen Grund gedruckt.)

Nr. 87140. Hinterlegungsdatum: 29. November 1935, 8 Uhr.
Fein-Kaller, Scheideggstrasse 26, **Zürich 2** (Schweiz). — Handelsmarke.

Herren-Mäntel.

Stormyweather
especially made for
CH. FEIN-KALLER
ZURICH

Nº 87141. Date de dépôt: 13 novembre 1935, 18 h.
F. Serre, 2, rue des Teinturiers, **Avignon** (France).
Marque de production et de commerce.

Vins de Châteauneuf-du-Pape (Domaine de Saint-Préfert), spiritueux et liqueurs.

CHATEAUNEUF-DU-PAPE
DOMAINE
DE
Saint Préfert

"Domaine de Saint-Préfert.
Le châteauneuf-du-pape qu'on préfère."

F. SERRE. PROPRIÉTAIRE-RÉCOLTANT

Nº 87142. Date de dépôt: 14 novembre 1935, 20 h.
André Junod, 4, Place Neuve, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Cacao au malt, phosphaté.

MALTO-CACAO
PHOSPHATÉ

Nr. 87143. Hinterlegungsdatum: 15. November 1935, 10 Uhr.
J. Springer & Co. Aktiengesellschaft, Badenerstrasse 29, **Zürich 4** (Schweiz). — Handelsmarke.

Teppiche.

Nr. 87144. Hinterlegungsdatum: 18. November 1935, 19½ Uhr.
Tide Water Oil Co., 17, Battery Place, **New York** (Ver. St. v. Amerika).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 37724.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. November 1935 an.)

Petroleumprodukte, nämlich: Zylinderöl, raffiniertes Oel, Kerosin, 300 Mineralöl, Gasolin, Naphta, Benzin, Schmieröl, Paraffinöl, Spindelöl, Weissöl, Rotöl, Neutralöl, Automobilöl, Gasöl, Heizöl, Strassenöl, Schmierfett, Wagenwachs, raffiniertes Wachs, Wachsrückstände, Paraffin.

TIDE WATER

Nr. 87145. Hinterlegungsdatum: 21. November 1935, 4 Uhr.
Kern, Kräuterhaus, Werdstrasse 13, **Zürich 4** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kräuter-Tee.

Profaxentee

Nr. 87146. Hinterlegungsdatum: 28. November 1935, 19 Uhr.
Bauspezialitäten A.-G., Stampfenbachstrasse 14, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Präparate zur Herstellung einer Zement-Oberfläche ohne Haarrisse.

LAGA-BETON-EMAIL

Nr. 87147. Hinterlegungsdatum: 28. November 1935, 19 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Gewebe.

trilastic

Nr. 87148. Hinterlegungsdatum: 28. November 1935, 19 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Gewebe.

triplefil

Nr. 87149. Hinterlegungsdatum: 28. November 1935, 19 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Gewebe.

trio filo

Nr. 87150. Hinterlegungsdatum: 28. November 1935, 19 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Gewebe.

quadrofilo

Nr. 87151. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 20 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Gewebe.

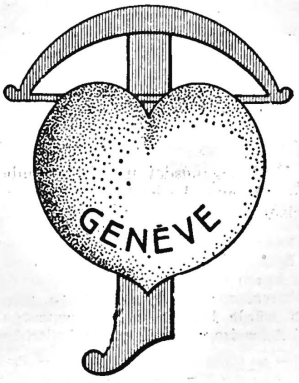
duo filo

Nº 87152. Date de dépôt: 29 novembre 1935, 8 h.
Pierre Abrezol, Place St-François 12, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique.

Poudre anti-névralgique.

Nº 87153. Date de dépôt: 28 novembre 1935, 15 h.
Georges Bouvard, 3, rue Jean Charles, **Eaux-Vives, Genève** (Suisse).
Marque de fabrique.

Produits laitiers tels que: Petits Suisses (fromages à la crème), fromage blanc, yoghourt, crème, demi-sel, beurre.



Nr. 87154. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 4 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, **Winterthur** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aus Leinen und Seide.

LINOSETA

Nr. 87155. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 4 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, **Winterthur** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

OSACOLANE

Nr. 87156. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 4 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, **Winterthur** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

OSACOFIL

Nr. 87157. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 4 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, **Winterthur** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe.

OSACOLINE

Nr. 87158. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 4 Uhr.
Hausammann & Co., St. Gallerstrasse 30, **Winterthur** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe aus Seide.

OSETALINE

Nr. 87159. Hinterlegungsdatum: 29. November 1935, 18¼ Uhr.
Wollgarn-Aktiengesellschaft, Schanzengasse 14, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

Kasay

Nr. 87160. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 17 Uhr.
Brändli & Co., Gutenbergstrasse 1, **Bern** (Schweiz). — Handelsmarke.

Medizinische Salbe, die Oel aus der Leber des Heilbutt enthält.

HALIMENT

Nr. 87161. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1935, 20 Uhr.
A. Hofer & Co., Spinnereistrasse 679, **Rapperswil** (St. Gallen, Schweiz).
Fabrikmarke.

Fahrradgetriebe im Tretlager.

RAPPA

Nr. 87162. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1935, 19 Uhr.
Lateltin A.-G., Haldenstrasse 31, **Zürich 3** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weine, Spirituosen und Sirupe.

Polo

Nº 87163. Date de dépôt: 21 novembre 1935, 13 h.
Paul Sokoloff et Robert Sokoloff, domiciliés tous deux 19, rue du Rhône, **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique.

Bijouterie et joaillerie.

Nr. 87164. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1935, 13 Uhr.
Henkel & Cie. A. G., Kirschgartenstrasse 12, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **37756**. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Dezember 1935 an.)

Seifen, Laugen, Wasch- und Reinigungsmittel aller Art, Hautpflegemittel, Desinfektionsmittel.

Firmaänderungen — Modifications de raison

Nrn. 57910, 64225, 64226, 64228 und 73054. — Aplin & Barret & The Western Counties Creameries, Limited, Yeovil (Grossbritannien). — Laut Bescheinigung vom 16. Oktober 1935 hat die Inhaberin dieser Marken ihre Firma abgeändert in: **« Aplin & Barrett, Limited ».** — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 30. Oktober 1935.

Uebertragungen — Transmissions

Nrn. 75798 und 76033. — Williams & Humbert, London (Grossbritannien). — Uebertragung an die neue Firma **Williams & Humbert,** 39 Crutched Friars, **London E. C. 3** (Grossbritannien). — Eingetragen am 5. Dezember 1935.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale n° 88696

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 6 décembre 1935, la société **« Deutsche Hydrierwerke, Aktiengesellschaft, à Rodleben** bei Rosslau (Anhalt, Allemagne), titulaire de la marque internationale n° 88696, demande que la protection de cette dernière soit limitée en ce qui concerne la **SUISSE,** par l'inscription de la mention restrictive **« à l'exception des savons industriels »** à la suite du mot « savons ».

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 7 décembre 1935.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale n° 90933

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 12 décembre 1935, la maison **« François-Marie-Fernand Burrus »,** à **St-Dié** (Vosges, France), titulaire de la marque internationale n° 90933, a renoncé à la protection de cette dernière en **SUISSE,** pour autant que cette marque s'applique aux produits suivants: **« articles pour fumeurs, papiers à cigarettes et tabacs fabriqués ».**

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 13 décembre 1935.

Löschungen — Radiations

Nr. 37610 (S. H. A. B. Nr. 14 von 1930). — **Rupf & Schneider Aktiengesellschaft,** Zürich (Schweiz). — Am 7. Dezember 1935, auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 37709 (S. H. A. B. Nr. 3 von 1916). — **Chemische Fabrik Brugg A. G.,** Brugg (Schweiz). — Am 5. Dezember 1935, auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 68517 (S. H. A. B. Nr. 274 von 1928). — **Bodega Compagnie S. A.,** Zürich (Schweiz). Am 27. November 1935 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nrn. 76505 und 76506 (S. H. A. B. Nr. 8 von 1932). — **Bodega Compagnie S. A.,** Zürich (Schweiz). — Am 27. November 1935, auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 83721 (S. H. A. B. Nr. 222 von 1934) und **Nr. 84621** (S. H. A. B. Nr. 305 von 1934). — **Droga A. G.,** Basel (Schweiz). — Am 4. Dezember 1935, auf Ansuchen des Konkursamtes Basel-Stadt gelöscht.

Linth-Kraft A.-G. Netstal

5 %ige Obligationenanleihe 1931 von Fr. 1,300,000.

1. Verschiedene Anfragen lassen erkennen, dass die Befürchtung besteht, die Einlösung der am 31. Dezember 1935 fälligen Coupons unseres Anleihens sei durch die der Spar- & Leihkasse in Bern gewährte Stundung gefährdet.
2. Der Gegenwert dieser Coupons ist der Spar- & Leihkasse bereits im Juli auf einem nur zur Deckung der Zinse- und Dividenden-Coupons unserer Gesellschaft bestimmten Konto zur Verfügung gestellt worden. Da uns die Spar- & Leihkasse mitteilt, dass dieser Betrag unter die Stundung falle, sind wir von unserm Vertrag mit der Spar- & Leihkasse Bern zurückgetreten. Sie ist nicht mehr unsere Zahlstelle.
3. Die am 31. Dezember 1935 fälligen Obligationencoupons können ab 25. Dezember bei der Kasse der Eika, Effingerstrasse 2, in Bern, und bei der Schweiz. Volksbank in Bern eingelöst worden.

Bern, den 16. Dezember 1935. (A. A. 144)

Linth-Kraft A.-G.
Der Delegierte des Verwaltungsrates:
SCHERZ.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Eidgenössische Getränkesteuer

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion, Sektion für Getränkesteuer.)

Vor einigen Tagen ist der erste Nachtrag zum Verzeichnis der Inhaber von Zahlungsaufschubs- und Reversbewilligungen herausgegeben worden. Er wird denjenigen Firmen, welche dieses Verzeichnis bezogen haben, durch die Oberzolldirektion zugestellt.

Weitere Interessenten können das Verzeichnis, nebst Nachtrag, zum Preise von Fr. 2.— bei der Eidg. Oberzolldirektion, Sektion für Getränkesteuer beziehen. 295. 17. 12. 35.

Impôt fédéral sur les boissons

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales, Section de l'impôt sur les boissons.)

Le premier supplément à la liste des bénéficiaires d'un sursis de paiement et de déclaration de garantie qui vient de paraître est adressé directement aux maisons qui ont acheté la liste imprimée, par la Direction générale des douanes.

Les autres intéressés peuvent obtenir cette liste, ainsi que le supplément, au prix de fr. 2.— auprès de la Direction générale des douanes, Section de l'impôt sur les boissons. 295. 17. 12. 35.

Imposta federale sulle bevande

(Avviso della Direzione generale delle dogane federale, Sezione-Imposta sulle bevande.)

Il primo supplemento all'elenco dei possessori della proroga di pagamento o dell'impegno di garanzia, stampato giorni or sono, sarà trasmesso direttamente a coloro che hanno acquistato l'elenco summentovato dalla Direzione generale delle dogane.

Altri interessati possono chiedere quest'elenco, col rispettivo supplemento, al prezzo di fr. 2.— alla Direzione generale delle dogane, Sezione-Imposta sulle bevande. 295. 17. 12. 35.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 décembre 1935 à 138,64 % (agio du 1er au 10 décembre 1935 139,11 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 295. 17. 12. 35.

Kuba — Konsularfakturen (Postpaketsendungen)

(Mitteilung des schweizerischen Konsulats in Havanna.)

Laut Mitteilung der kubanischen Postverwaltung an die ausländischen Postverwaltungen werden die Absender von Postpaketen nach Kuba ersucht, die Konsularfakturen inskünftig nicht mehr separat an den Adressaten zu schicken, sondern den Paketen beizuschliessen, wobei auf deren Umhüllung durch einen entsprechenden Vermerk unter Angabe von Serie und Nummer auf die inliegende Konsularfaktur zu verweisen ist. Bezieht sich die Konsularfaktur auf mehrere Pakete, die gleichzeitig an denselben Adressaten abgehen, so sind die übrigen Pakete, denen die Faktur nicht beigelegt ist, lediglich mit Serie und Nummer der letztern äusserlich zu kennzeichnen. Der Grund für diese neue Anordnung ist auf die Einführung der Hauszustellung zurückzuführen, wodurch die Zollabfertigung und die Verteilung der in Kuba ankommenden Postpakete beschleunigt werden soll. 295. 17. 12. 35.

Philippinen — Zölle

(Bericht des schweizerischen Konsulates in Manila.)

Der Philippinische Senat hat ein Gesetz zur Abänderung des Paritätsparagraphen des philippinischen Zolltarifs ausgearbeitet, welches eine bedeutende Erhöhung des Zolles auf Waren aller Länder mit Goldwährung und somit auch auf schweizerischen Waren bedingen würde.

Nach dem bis heute gültigen Paritätsparagraphen des Zolltarifes wurde für Länder mit Goldwährung der offizielle Goldkurs zur Einschätzung des Wertzolles in Anwendung gebracht. Schweizerische Waren wurden z. B. zum festgesetzten Goldkurs von 0.386 (U. S. $ 0.193) umgerechnet und es wurde auf diesem Betrag der entsprechende Wertzoll in Anrechnung gebracht. Nach diesem neuen Gesetz würde jedoch der Tageskurs der Federal Reserve Bank zur Umrechnung genommen werden, welcher heute z. B. zirka 0.667 ist. Hierdurch würde bei einem angenommenen Zollsatz von 25 % ad val. auf Fr. 1000 Schweizerwaren folgende Zollerhöhung entstehen:

Fr. 1000.— zu 0,386 = P. 386.— 25 % = P. 96.50 Zoll.
Fr. 1000.— zu 0,667 = P. 667.— 25 % = P 166.75 Zoll.

Dieses Gesetz ist nicht gegen die Länder mit Goldwährung gerichtet; es soll einen Fehler der bisherigen Goldklausel, welche die zu niedrige Einschätzung der nichtamerikanischen Importwaren ermöglichte, beseitigen.

Der Prozentsatz des Zollaufschlages ist für die einzelnen Länder ganz verschieden.

Das Gesetz ist von beiden Häusern am 16. und 17. Oktober angenommen worden und befindet sich zurzeit beim Generalgouverneur zur Genehmigung und nachherigen Weiterleitung an den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika. Es tritt in Kraft, sobald der Präsident seine Genehmigung dazu gegeben hat. 295. 17. 12. 35.

Rumänien — Neues Aussenhandelsregime

Durch Beschluss des Ministerrates sind mit dem 1. Dezember 1935 neue Vorschriften über das rumänische Aussenhandelsregime in Kraft gesetzt worden.

Nach diesen neuen Bestimmungen sind alle Devisen der Rumänischen Nationalbank zur Verfügung zu stellen. Für die von ihr angekauften Devisen richtet sie Prämien aus, zu welchem Zwecke ein besonderer Fonds geschaffen wird. Dieser Fonds wird geäufnet durch den Ertrag folgender zur Erhebung gelangender Taxen:

1. Einer Taxe von 38 % für die von der Rumänischen Nationalbank dem rumänischen Schuldner zur Verfügung gestellten Devisen.
2. Einer Taxe von 12 %, die auf allen ab 1. Dezember 1935 in Rumänien importierten Waren erhoben wird.
3. Einer Taxe von 12 %, die auf den rumänischen Exporten in Petroleumprodukten erhoben wird. 295. 17. 12. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 17. Dezember an — Cours de réduction dès le 17 décembre

Belgien Fr. 52.20; Dänemark Fr. 68.20; Danzig Fr. 58.50; Deutschland Fr. 124.—; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 24.90; Japan Fr. 89.75; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.05; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.15; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.40; Schweden Fr. 78.65; Tschechoslowakei Fr. 12.83; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Unverantwortlich
ist es, wenn eine Umstellung der Buchhaltung vorgenommen wird, ohne vorherige Prüfung der
Auto-Doppik-Buchhaltung
Telephon 40.29 - **BIEL** - Privat 40.69
Verlangen Sie Prospektmaterial 2988

Le propriétaire du **brevet d'invention** en Suisse **Nº 157.704** pour

Fusée pour projectiles à giration

désirerait **céder** le brevet ou une licence d'exploitation à des fabricants suisses. Pour renseignements: **Fl. Kabiloud,** Ingénieur-Conseil, 7, Cours de Rive à **Genève.** 2996

Bénéfice d'inventaire

En date du 11 novembre 1935, le Président du Tribunal civil du district de Vevey a ordonné le bénéfice d'inventaire de la succession de **Charles** - Louis, feu Charles-Louis **Bonny,** de Chevroux, directeur de fabrique, domicilié à **Champ de Ban, Corsier,** décédé le 2 octobre 1935. 2966

Délai d'intervention: 31 décembre 1935.

Interventions à produire au **Greffe du Tribunal du district de Vevey.**

L'interesse del Foglio ufficiale svizzero di commercio è tale che il giornale non vien letto da una sola persona di un' azienda, ma circola fra gli impiegati dal direttore sino all' aiuto contabile. Un solo esemplare del Foglio ufficiale svizzero di commercio va spesso nelle mani di

sette e più persone

Oeffentliches Inventar
(Rechnungsruf.)

Auf Begehren einer Miterbin wurde über den Nachlass des am 25. Oktober 1935 verstorbenen

Eduard Nägeli,

geboren 26. Oktober 1877, von Zürich, Kiesgruben- und Lastwagenbetrieb, gewesener Wirt zur „Krone", Badenerstrasse 705, **Zürich 9-Altstetten,** durch den Einzelrichter für nichtstreitige Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich, am 2. November 1935, die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet. 2765

Dieses Inventar verfolgt den Hauptzweck, die Verbindlichkeiten des Verstorbenen authentisch festzustellen.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **20. Dezember 1935,** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Artikel 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Absatz 3, des Zivilgesetzbuches).

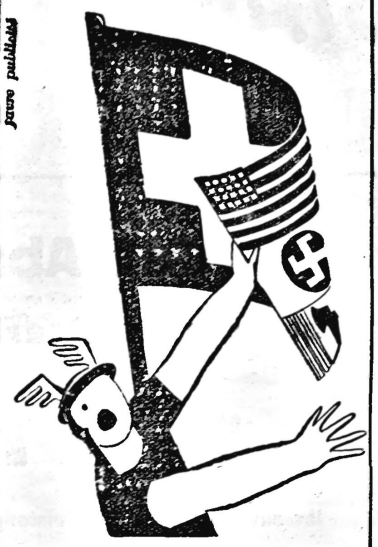
Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft.

Es wird hier ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das hinterlassene Geschäft des verstorbenen Herrn Nägeli, also der Restaurations-Betrieb sowohl wie der Kiesgruben- und Lastwagen-Betrieb, in bisheriger Weise, unter der Kontrolle der unterzeichneten Amtsstelle, von den Erben weitergeführt wird.

Zahlungen können weiterhin auf Postcheck-Konto VIII/13073 erfolgen.

Zürich 3, den 16. November 1935.

Notariat Wiedikon-Zürich:
D. Heibling, Notar.



Vorderseite schweizerisch
Rückseite . . ausländisch

So machen die ausländischen Schreibmaschinenfabrikanten bei uns Reklame: „100% Schweizerarbeit" oder „O. kauft Schweizer Halbfabrikate". Stimmt das? Es gibt überhaupt nur eine Schreibmaschine, welche mit der Armbrust versehen werden darf: die von E. Paillard & Cie. A.-G. in Yverdon hergestellte

HERMES

Generalvertreter:
L.-M. CAMPICHE, St. Pierre 2, Lausanne

MYCETA S.A., Fabrique Romande de Levure pressée
Assemblée générale ordinaire
du 20 décembre 1935, à 15 1/2 heures, au Château de Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Les cartes d'admission seront délivrées par:
La Banque Cantonale Vaudoise, MM. Gonet & Co., à Nyon, et le siège de la Société.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont, dès ce jour, à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Société. (531-20 L) 2943 i

Le conseil d'administration.

Lager-Räumlichkeiten 2916
in **Basel,** ca. 500 m², mit Geleiseanschluss, zu vermieten. Näheres durch Postfach 43378, Basel 18.

Tüchtiger Kaufmann . . .
Denken Sie bitte daran, dass das Handelsamtsblatt seiner wichtigen Ankündigungen wegen von den massgebenden Persönlichkeiten täglich durchgesehen wird!

Er schafft lieber
Er schafft besser

1. Alles hat er da besser zur Hand.
2. die Schubladen, auch schwergefüllt, gleiten mühelos beim leisesten Fingerzug.
3. die Schubladen lassen sich ohne weiteres für Vertikalablage, mittels Mappen oder Cartons, Ablage auf Schrägplatten, für Sichtkarteien, Sichtregister, oder Stehkarteien, usw., einrichten.
4. Am BIGLA-Pult hat man tatsächlich mehr Arbeitsgeist und jeden Tag findet man bei BIGLA einen weiteren Vorteil heraus.

BIGLA-Stahlpulte sind das Ergebnis von über 30 Jahren Erfahrungen und der Mitarbeit zahlreicher Geschäftsleute. Katalog gratis.

Bigla

BIGLER SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN (BERN)

Elektrowerte A.-G., Basel

Dividende für 1934/1935

Die heute abgehaltene ordentliche Generalversammlung hat die Dividende auf

3 % = Fr. 15.—

auf jede Aktie festgesetzt, zahlbar vom 17. Dezember 1935 an. Infolgedessen wird der Dividenden-Coupon Nr. 12, abzüglich der Stempelabgabe auf Coupons, bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

Schweizerischer Bankverein in Basel, Zürich und Genf,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich,
sowie bei sämtlichen anderen Sitzen, Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen dieser Institute,
Schweizerische Elektrizitäts- & Verkehrsgesellschaft in Basel,
Herren Dreyfus Söhne & Co. in Basel,
Eckel, Naber & Co. in Basel,
Ehinger & Co. in Basel,
A. Sarasin & Co. in Basel,
Zahn & Co. in Basel,
Bordier & Co. in Genf.

Basel, den 16. Dezember 1935. (569-71 Q) 2982 i

Der Verwaltungsrat.

Seifenfabrik Kreuzlingen Carl Schuler & Cie. Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen

Die Generalversammlung vom 5. Dezember 1935 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 800,000 auf Fr. 500,000 durch Rückzahlung von Fr. 300,000 nom. Aktien zu pari beschlossen. Gläubiger, welche auf Grund von Art. 670 des Schweiz. Obligationenrechts deshalb Sicherstellung oder sofortige Befriedigung wünschen, wollen sich bis 31. Dezember 1935 melden bei der Gesellschaft. 2930 i

Kreuzlingen, den 5. Dezember 1935.

Der Verwaltungsrat.

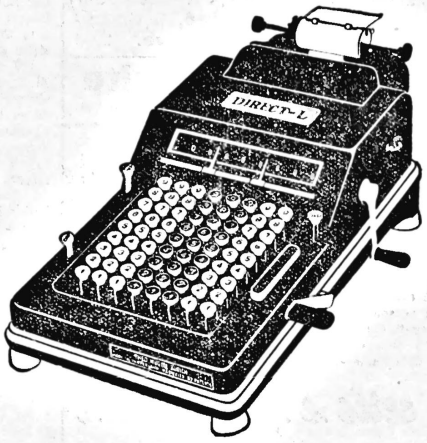
31. Dezember: Abschlusstag

Vorbereitungen rechtzeitig treffen!

Für den Abschluss

ist die **schweizerische** Rechenmaschine

DIRECT-L



Ihr zuverlässigster und leistungsfähigster Mitarbeiter

Addition - Subtraktion (direkt) - Multiplikation - Saldierung usw.

Glänzend bewährt! **Erste Referenzen!**

Nur **Fr. 650.—.** **Auch in Miete mit Kaufvorbehalt**

Prospekte und Vorführungen durch:

Die Generalvertretung für die Schweiz:

Theo Muggli Zürich

Gessnerallee 50
Telephon 36.756-57

Die Untervertreter:

Zürich R. Gubler, Bahnhofstrasse 93, Tel. 58.190
Bern THEO Muggli, Waisenhauspl. 12, Tel. 26.211
Olten E. Friedli-Bytang, Bahnhofplatz, Tel. 2374
Basel W. Vaihinger, Socinstrasse 6, Tel. 22.461
St. Gallen Theo Muggli (Inh. O. Widmer), Poststr. 2, Telephon 5.97
Graubünden: Guido Conzetti, Vazerolg. 12, **Chur**
Tessin: **Lugano** S. A. Forniture d'Ufficio Moderno, Palazzo Gargantini, Tel. 1989
Locarno Werner Naef, Piazza Funicolare, Tel. 77
Suisse Romande: Berweger & Ducommun (Royal Office S.A.)
Genève Place de la Fusterie 4, Tél. 52.652
Lausanne Petit Chêne 32, Tél. 26.353
Chaux-de-Fonds 66, rue Léopold Robert, Tél. 21.839

Ostschweizerische Treuhandgesellschaft

St. Gallen
Genferhaus
Telephon Nr. 926

Zürich
Münsterplatz 4
Telephon Nr. 58.090

Mitglied der schweizerischen Kammer für Revisionswesen

Abschlussarbeiten — Organisationen — Liquidationen
Revisionen — Expertisen — Sanierungen

Betriebs- und Rentabilitäts-Berechnungen

Bilanz-Analysen

Gründungen - Fusionen - Umwandlungen

Uebernahme der Kontrollstellen bei Aktiengesellschaften und Genossenschaften

Sämtliche Erbschaftsangelegenheiten:

Testament. Teilakt, Testamentsvollstreckung

Neueinrichtung und Ordnen von Buchhaltungen

Alle Treuhandfunktionen

Individuelle Behandlung jedes einzelnen Falles

Ein frischer Zug
liegt in der Kartothek, wenn sie nach den Grundsätzen der

STAFFEL-SICHT USTERA

angelegt wird. Die Suchzeit ist auf ein Minimum beschränkt, da alle Anschriften sichtbar sind. Klassiert wird

alphabetisch, geographisch, numerisch

Mit der Staffel-Sicht Ustera sind zahlreiche Kombinationen möglich, vom einfachen Konto-Korrent bis zur umfangreichen Kartothek, für sich allein oder in Verbindung mit jedem Buchhaltungssystem.

Verlangen Sie unverbindlich unsern Prospekt und Musterformular

GESCHÄFTSBÜCHER-FABRIK USTER
E. KELLER AKT. GES. USTER/ZCH.

Telephon 61.361

Credita

Kreditschutz-Organisation der Fabrikanten und Grossisten

Gegründet: 1928.

Küssnacht a/R

Monatlich erscheinende, nach Branchengruppen geordnete

Informationslisten

monatlich über 160 Druckseiten stark

Inkasso und Vertretung in Nachlassvertrags- und Konkursverfahren

Verlangen Sie bitte Prospekt und Referenzenliste

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Bern
Mittwoch, 18. Dezember
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 18 décembre
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ECONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 296

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 296

Konkurse und Nachlassverträge

Das Schweizerische Handelsamtsblatt wird, der Festtage wegen, Mittwoch, den 25. Dezember und Mittwoch, den 1. Januar nicht zur Ausgabe gelangen. Die Bekanntmachungen betreffend Konkurse und Nachlassverträge werden in den am Dienstag, den 24. Dezember und Dienstag, den 31. Dezember erscheinenden Nummern veröffentlicht. Die betreffenden Amtsstellen sind gebeten, bei der Ansetzung der Fristen hierauf Bedacht nehmen zu wollen.

Administration.

Faillites et concordats

En raison des fêtes de fin d'année, la Feuille officielle suisse du commerce ne paraîtra pas le mercredi, 25 décembre, ni le mercredi, 1er janvier. Les avis de faillites et de concordats seront insérés dans les numéros de mardi, 24, et de mardi, 31 décembre, ce dont les autorités compétentes sont priées de tenir compte dans la fixation des délais.

Administration.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Costa Rica: Zollzuschlag 10%. / Niederlande: Einfuhrbeschränkungen. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (6437[1])

Gemeinschuldnerin: Obst-Export Aktiengesellschaft, Kauf und Verkauf von in- und ausländischem Obst, mit Sitz in Zürich 1, Löwenstrasse 42.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Oktober 1935.
Summarisches Verfahren. Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 27. Dezember 1935.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (6452[2])

Gemeinschuldner: Rückländer Ignaz, geb. 1878, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft Seestrasse 65, in Enge-Zürich 2, Inhaber der gleichnamigen Firma, Handel in Altmetallen, Lumpen und Rohprodukten, Hellmuthstrasse 4—8, Zürich 4.

Eigentümer folgender Grundstücke: Kat. Nr. 1144: 2 Magazingebäude, Hellmuthstrasse 8, und 4, unter Nrn. 615 und 3400 für Fr. 32,000. — resp. Fr. 30,000. — brandversichert, mit 7 Aren 55,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Dezember 1935.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 7. Januar 1936; für Dienstbarkeiten: Bis 28. Dezember 1935.

Kt. Zürich *Konkursamt Fluntern-Zürich* (6450[2])

Gemeinschuldner: Goelitz Max Guido, geb. 1882, deutscher Staatsangehöriger, Kaufmann, Scheuchzerstrasse 74, Zürich 6 (Inhaber der Firma: M. Goelitz, Kunstverlag, früher Inselhofstrasse 1, Zürich 8, jetzt Scheuchzerstrasse 74, Zürich 6).

Eigentümer folgender Grundstücke: Kat. Nr. 1266: Wohnhaus Scheuchzerstrasse 74, in Oberstrass-Zürich 6; Kat. Nr. 1184: Wohnhaus Bertastrasse 14, Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 29. November 1935.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 7. Januar 1936; für Dienstbarkeiten: Bis 7. Januar 1936.

Kt. Zürich *Konkursamt Küsnacht* (6406[1])

Gemeinschuldner: Keller August, Haushaltungs- und Küchengeräte und Immobilien, von und in Küsnacht/Zürich.

Eigentümer folgender Grundstücke, bezüglich welcher das eidgenössische Grundbuch noch nicht eingeführt ist:

a) In Küsnacht/Zürich liegend:
Kat. Nr. 2296: Wohnhaus Zürichstrasse Nr. 159.
Kat. Nr. 2297: Wohnhaus Zürichstrasse Nr. 157.
Kat. Nr. 3497, 3324, 3975, 2495, 2501, 3519, 3572, 2805, 2807, 4014, 3333, 1628, 2082, 3564, 3950, 2911, 4136, 2239, 4135, 4192, 4446, 4447, 721, 784, 1398, 2933, 1394, 1379, 1383.

b) In Urdorf liegend:
Kat. Nr. 1142, 1145 und 1152, mit den Gebäuden Assek. Nr. 132, 136 und 145, unter dem Moos.

c) In Regensdorf liegend:
Kat. Nr. 2742 und 2741, Gebäude Assek. Nr. 587, 588, 589 und 590, im Lettenhau.

d) In Wettingen liegend:
Kat. Nrn. 3195 und 3198: Wohnhäuser Assek. Nrn. 1296 und 1295, im Bahnhofquartier.

e) In Jona liegend:
Kat. Nr. 2068, Wohnhaus Nr. 169, ferner Gebäude Nrn. 1274 und 1334, in der Lenggis.
Kat. Nrn. 758, 759 und 760.

f) In Heiden liegend:
Parzelle 222, Werd, Heiden: Fabrik, Assek. Nr. 764.
Parzelle 221, Werd, Heiden.
Parzelle 227, Werd, Heiden: Wohnhaus und Fabrik Assek. Nr. 765.

Konkurseröffnung: 11. November 1935.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. November 1935, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Ochsen», in Küsnacht/Zürich.
Eingabefrist: Für Forderungen bis 20. Dezember 1935.
Für Dienstbarkeiten bis 10. Dezember 1935.